

Volleyballkreis Bochum - Ennepe-Ruhr - Herne

im Westdeutschen Volleyball-Verband e.V.

Durchführungsbestimmungen zur Kreis-Pokalrunde 2019

Organisation:

- **Modus Damen:** Alle Spiele werden im KO-System gespielt. Die ausgeschiedenen Teams spielen jedoch um die weiteren Plätze, so dass jedes Team insgesamt drei Spiele bestreitet.
Alle Spiele die noch zum Gewinn des Kreispokals führen gehen über **zwei Gewinnsätze**. Ein entscheidender 3.Satz geht bis 15 bei zwei Punkten Vorsprung. Die übrigen Spiele gehen über zwei Sätze. Alle Spiele werden vor Endrundenbeginn in der Halle ausgelost.
- **Modus Herren:** Alle Spiele werden im KO-System gespielt. Die ausgeschiedenen Teams spielen jedoch um die weiteren Plätze, so dass jedes Team insgesamt zwei Spiele bestreitet.
Alle Spiele die noch zum Gewinn des Kreispokals führen gehen über **drei Gewinnsätze**. Ein entscheidender 5.Satz geht bis 15 bei zwei Punkten Vorsprung. Das Spiel um Platz drei geht über zwei Gewinnsätze.
- Alle Spiele der Endrunde sind Pflichtspiele. Das Nichtantreten wird grundsätzlich bestraft.
- Spielberechtigt ist im Pokal grundsätzlich nur, wer einen gültigen Spielerpass zu jedem Spiel vorlegen kann. Darüber hinaus gelten die weiteren Regularien der PSO.

Schiedsrichtereinsatz:

- Die Teams müssen SR mit D-Lizenz zur Verfügung haben, die jedoch auch in den Teams spielen können (kein gleichzeitiges spielen und pfeifen). Das SG ist gem. Auslosung und Spielplan zu stellen.
- Der Ausrichter muss die gesamte Spielanlage und Anzeigetafeln zur Verfügung stellen.
- Es wird auf vereinfachten Spielberichten (ohne Durchschreibesatz für jede Mannschaft) angeschrieben, die vom Kreis gestellt werden.
- Für die beiden Finalspiele der Damen und Herren stellt der VK den 1. und 2.SR, die gem. KFO bezahlt werden. Der Ausrichter stellt hier den Anschreiber.

Siegerehrung:

- Die Siegerehrung findet direkt im Anschluss nach dem letzten Spiel statt und ist Teil der Kreispokalrunde. Eine vorzeitige Abreise führt zu einer Strafe gemäß KSPO § 10 (2) c).
- Der Kreispokalsieger erhält den Wanderpokal und einen aktuellen Spielball Molten V5MV5000. Alle Teams erhalten über die Teilnahme eine Urkunde.

Wettkampfleitung:

- Vertreter des VK: Christian Eusterfeldhaus

Wettkampfgericht:

- Vorsitzender: Vertreter des VK
- 1.Beisitzer: Wird vom Ausrichter gestellt und ist zu Beginn der Endrunde bei der Wettkampfleitung zu benennen.
- 2.Beisitzer: Eine qualifizierte Person, einer am Protest unbeteiligten Mannschaft, die bei Bedarf kurzfristig benannt wird.

Sonstiges:

Es gilt die Kreispokalspielordnung (KSPO) des VK Bochum - Ennepe-Ruhr - Herne und die Pokalspielordnung (PSO) des WVV.